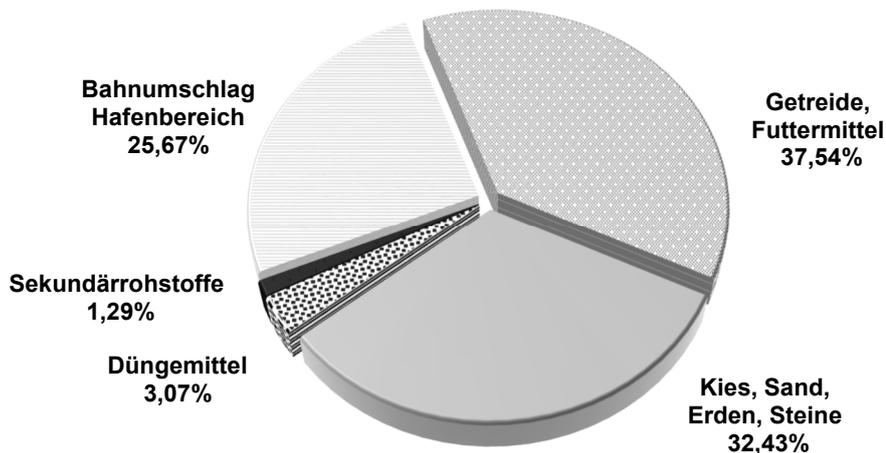


0332 Anteil der Gütergruppen am Jahresumschlag 2017 bis 2022

Gütergruppen	in Tonnen						Veränderungen zum Vorjahr	
	2017	2018	2019	2020	2021	2022	Tonnen	Prozent
S 1	S 3	S 4	S 5	S 6	S 7	S 8	S 9	S 10
Getreide, Futtermittel	317.568	361.960	426.194	429.148	350.361	402.910	52.549	15,0
Kies, Sand, Erden, Steine	648.786	585.176	636.456	548.533	465.568	348.095	-117.473	-25,2
Düngemittel	41.253	33.103	34.334	51.464	35.865	32.964	-2.901	-8,1
Sekundärrohstoffe (Altmittel)	24.098	13.983	14.023	33.439	31.333	13.811	-17.522	-55,9
Sonstige	1.585	375	0	0	222	0	-222	0,0
Bahnumschlag	25.243	33.345	32.842	37.358	183.207	275.477	92.270	50,4
insgesamt	1.058.533	1.027.942	1.143.849	1.099.942	1.066.556	1.073.257	6.701	0,6

Quelle: Statistik 2021 Eigenbetrieb Hafen

Anteil der Gütergruppen am Jahresumschlag 2022



Der Gesamtschiffumschlag des Oldenburger Hafens ist mit 1.073.257 Tonnen im Jahr 2022 gegenüber dem Vorjaheresergebnis (2021: 1.066.556 Tonnen) leicht gestiegen. Im Segment der Binnenschiffe entstand ein Minus von 103.953 Tonnen gegenüber dem Vorjahr. 2022 wurden größtenteils Futtermittel (402.910 Tonnen) und Baustoffe (348.095 Tonnen) umgeschlagen. Der Umschlag von chemischen Erzeugnissen lag bei 32.964 Tonnen, der ausgehende Umschlag von Altmitteln bei 13.811 Tonnen. Der Seeumschlag konnte mit 95.622 Tonnen wie bereits im Vorjahr wieder zulegen, die Güterarten im Seeverkehr beschränkten sich auch im Jahr 2022 überwiegend auf Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft (92.954 Tonnen).

Das durchschnittliche Ladungsgewicht pro Schiff in den Oldenburger Häfen betrug 2022 bei Seeschiffen 1.771 Tonnen und bei Binnenschiffen 1.034 Tonnen.

2022 haben insgesamt 733 Schiffe den Oldenburger Hafen angelaufen, davon 54 Seeschiffe und 679 Binnenschiffe. Der Bahnumschlag verzeichnete im Jahr 2022 einen Zuwachs von 92.270 Tonnen. Insgesamt wurden 275.477 Tonnen Güter in insgesamt 4.145 Güterwagen transportiert. Hierbei wurden Baustoffe (237.106 Tonnen), chemische Erzeugnisse (22.032 Tonnen) und Erzeugnisse der Landwirtschaft (16.339 Tonnen) umgeschlagen.

Der Hafen in Oldenburg ist und bleibt ein wichtiger Wirtschaftszweig. Neben einem gesteigerten Umschlag im Seeverkehr hat sich auch der Warenstrom per Bahn über die hafeneigenen Gleise weiter positiv entwickelt. Der Umschlag mit Binnenschiffen war auch im Jahr 2022 rückläufig. Während sich der Binnenschiffumschlag im Wesentlichen aufgrund mehrerer zum Teil mehrwöchigen Schleusensperrungen auf der Mittelweser reduzierte, nahm als Kompensation für ausfallende Binnenschiffe der Bahnumschlag stark zu. Der Ukraine-Krieg hat die Mischfutterindustrie im Jahr 2022 geprägt. Einkaufseitig haben sich internationale Rohwarenströme verschoben mit der Folge, dass andere Ursprünge und teilweise andere Transportwege genutzt wurden. Das Umschlagsziel von über einer Million Tonnen konnte aber auch 2022 wieder erreicht werden.